

PRESSEINFORMATION

WACKER ERHÄLT BAYERISCHEN ENERGIEPREIS FÜR HOCHEFFIZIENTE PRODUKTION VON POLYSILICIUM

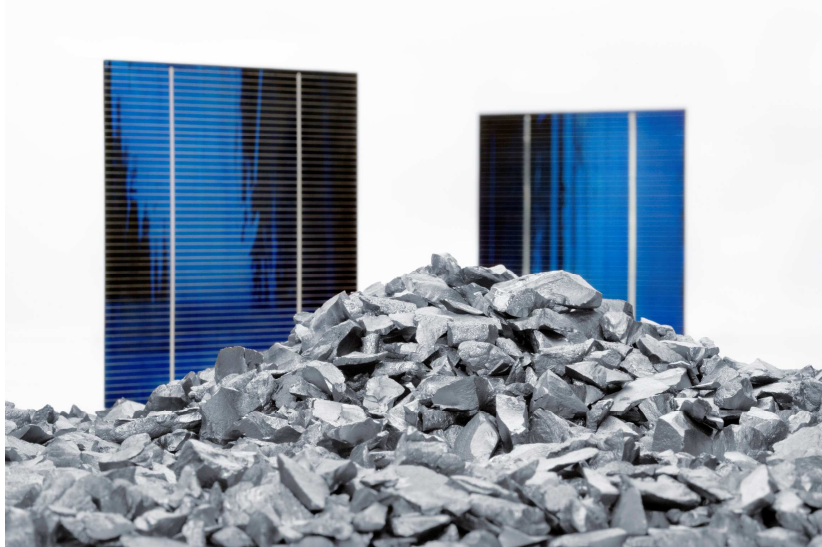
Die Wacker Chemie AG ist seit über 60 Jahren einer der weltweit führenden Hersteller hochreinen polykristallinen Siliciums. Als zentraler Grundstoff für Solarmodule ist Polysilicium eine wichtige Voraussetzung, um Sonnenenergie zu nutzen. Für seine hocheffizienten Prozesse in der Produktion von Polysilicium in Burghausen hat WACKER nun den „Bayerischen Energiepreis“ erhalten.

Produziert wird das hochreine Material unter anderem im WACKER-Werk im oberbayerischen Burghausen. Die Herstellung ist allerdings sehr aufwändig und energieintensiv. Aus diesem Grund hat das Unternehmen in den letzten Jahrzehnten seine Produktionstechnologien zur Herstellung von Polysilicium kontinuierlich überarbeitet und weiterentwickelt: Durch eine effizientere Anlagentechnik und umfassend optimierte Prozesse konnte WACKER von 2005 bis 2013 den spezifischen Energieverbrauch für die Herstellung von hochreinem Polysilicium um 29 Prozent reduzieren. Dadurch konnte die Energierücklaufzeit für Solarmodule auf 1,3 Jahre (2013) gesenkt werden. Darüber hinaus hat WACKER eine neue Polysilicium-Abscheidetechnologie entwickelt und patentiert. Das Unternehmen erwartet, dass es dadurch den Energieverbrauch weiter senken kann. Zudem hat WACKER mit dem Ausbau der Siliciumproduktion in Bayern ca. 700 neue Arbeitsplätze geschaffen.

Über WACKER

WACKER (www.wacker.com) ist ein weltweit tätiges Chemieunternehmen mit Hauptsitz in München. 2013 setzte der Konzern rund 4,48 Mrd. € um und beschäftigte rund 16.000 Mitarbeiter. Das operative Geschäft ist in die Geschäftsbereiche Siltronic, WACKER SILICONES, WACKER POLYMERS, WACKER POLYSILICON und WACKER BIOSOLUTIONS gegliedert. Insgesamt vertreibt und verkauft das im Jahr 1914 gegründete Unternehmen über 3.500 Produkte an mehr als 3.500 Kunden in über 100 Ländern und betreibt derzeit weltweit rund 25 Produktionsstandorte. Seit über 60 Jahren ist WACKER einer der weltweit führenden Hersteller hochreinen Polysiliciums.

Das von WACKER hergestellte Polysilicium wird sowohl im Halbleiter- als auch im wachsenden Solarmarkt verwendet und muss auf Grund dieser Anwendungsbereiche und der daraus resultierenden Kundenspezifikationen höchsten Qualitätsanforderungen genügen.



Polykristallines Silicium von WACKER ist das Ausgangsmaterial für hochwertige Solarmodule (Foto: Wacker Chemie AG).



Mit fast 10.000 Mitarbeitern größter Produktionsstandort des WACKER-Konzerns: das Werk Burghausen (Foto: Wacker Chemie AG).

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
Presse und Information
Nadine Baumgartl
Tel. +49 89 6279-1604
Fax +49 89 6279-2604
nadine.baumgartl@wacker.com